



Die Seestadt Wiens



Jugendliche und die Mobilität der Zukunft: Studie in aspern Seestadt gestartet

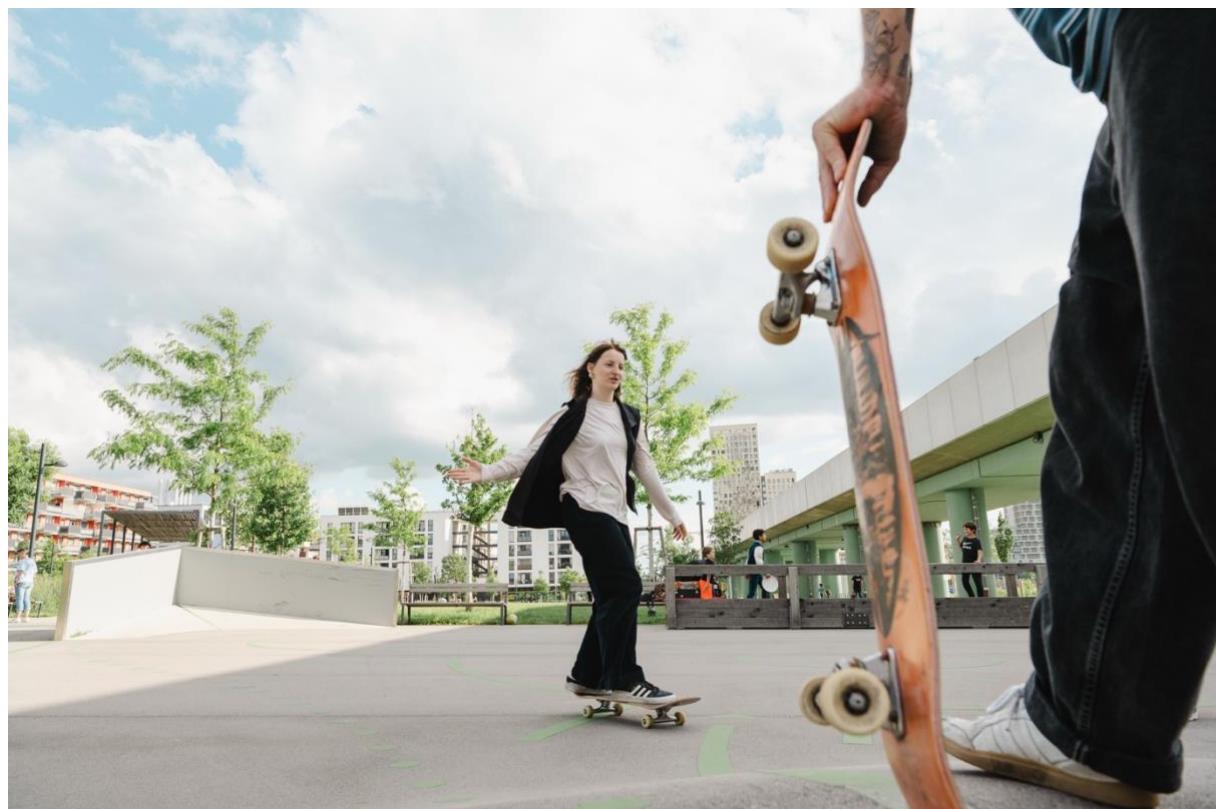
Junge Menschen zwischen 12 und 19 Jahren können sich an der Weiterentwicklung des Stadtteils beteiligen

Wien, 27.02.2025 – Das aspern.mobil LAB der TU Wien startet im Auftrag der Wien 3420 aspern Development AG eine Studie zur Mobilität von Jugendlichen in der Seestadt. Die Forschung richtet sich an 12- bis 19-Jährige, die sich monatlich mindestens zweimal im Stadtteil aufhalten.

Wer hört schon auf Jugendliche? Wir!

„Mit dieser Studie geben wir jungen Menschen eine starke Stimme bei der Gestaltung ihrer Nachbarschaft und Alltagswege. Dabei ist uns wichtig, dass interessierte Jugendliche auch die Möglichkeit haben, hinter die Kulissen des Studienprozesses und der Mobilitätsplanungen zu schauen. Denn Beteiligung bringt dort die besten Ergebnisse, wo sie auf Augenhöhe erfolgt“, so **Andreas Neisen**, Projektleiter Mobilität der Wien 3420 aspern Development AG.

Die Studie untersucht, wie sich junge Menschen in aspern Seestadt fortbewegen, welche Orte sie nutzen oder meiden und welche Wünsche sie für die Zukunft haben.



Jugendliche in aspern Seestadt. © Luiza Puiu

Hinweis: Download des Bildes in druckfähiger Auflösung per Rechtsklick. Abdruck honorarfrei bei redaktioneller Verwendung.

„Jugendliche bewegen sich anders durch die Stadt. Als Expert*innen ihrer eigenen Lebenswelt werden sie aber in der Stadtplanung viel zu oft ignoriert“, erklärt Studienleiterin **Céline Schmidt-Hamburger**. „Die Seestadt geht

hier einen anderen Weg. Unser Studiendesign zielt auf einen intensiven Austausch ab, dessen Ergebnisse echten Mehrwert für zukünftige Planungen schafft.“

Teilnahmemöglichkeiten

So können Jugendliche ab sofort an der Studie teilnehmen:

1. Sounding-Board: Als Forscher*innen können sie den Studienprozess begleiten.
2. Online-Befragung: Sie können einen kurzen Fragebogen ausfüllen (unter 16 Jahren ist die Zustimmung der Erziehungsberechtigten nötig).
3. Workshop: Die Jugendlichen sind herzlich zum persönlichen Austausch und zur gemeinsamen Ideenentwicklung mit dem Forschungsteam eingeladen.

Es besteht die Möglichkeit, an einem oder mehreren Studienformaten teilzunehmen. Für repräsentative Erkenntnisse ist die Beantwortung des Fragebogens von möglichst vielen Jugendlichen entscheidend.

Deine Straße, deine Stadt, deine Zukunft

Die Erkenntnisse sollen nicht nur in **aspern Seestadt** genutzt werden, sondern als Modell für andere Wiener Bezirke dienen.

Als Dankeschön für die Teilnahme gibt es Gutscheine für Aktivitäten in der Seestadt.

Informationen und Anmeldung: www.mobillab.wien/jugendliche

Zum Fragebogen (QR-Code):



Céline Schmidt-Hamburger, Studienleiterin, TU Wien
© Patricia Bermudez



Andreas Neisen, Projektleiter Mobilität der Wien 3420
aspern Development AG © Luiza Puiu

Hinweis: Download des Bildes in druckfähiger Auflösung per Rechtsklick. Abdruck honorarfrei bei redaktioneller Verwendung

Wien 3420 aspern Development AG

Für die Entwicklung von **aspern** Die Seestadt Wiens ist die Wien 3420 **aspern** Development AG zuständig. Sie ist zentrale Ansprechpartnerin für potenzielle Projektwerber, betreibt das Standortmarketing, die Akquisition von Partnern und die Verwertung von Flächen. In enger Kooperation mit der Stadt Wien werden die städtebauliche Planung, die Flächenwidmung und die infrastrukturelle Erschließung vorangetrieben. In der Zusammenarbeit mit den rund 20 beteiligten Dienststellen der Stadt Wien sowie mit den darüber hinaus involvierten Projektentwicklern und Investoren wird die Wien 3420 AG seit 2011 von der Programmleitung Stadtentwicklungsareale für lebenswertes Wohnen in der Baudirektion der Stadt Wien unterstützt.

Rückfragen + Kontakt

Wien 3420 aspern Development AG

Mag.^a Marianne Imre
Kommunikation
Seestadtstraße 27/13
1220 Wien
M: +43 664 81 74 570
E-Mail: presse@wien3420.at

Web + Links

www.aspern-seestadt.at
www.facebook.com/aspern.DieSeestadtWiens
meine.seestadt.info
www.linkedin.com/company/aspern-die-seestadt-wiens/
vimeo.com/aspernseestad
www.youtube.com/c/asperndieseestadtwiens
www.issuu.com/asperndieseestadtwiens
www.instagram.com/aspernseestadt

TU Wien, Institut für Raumplanung, Forschungsbereich Verkehrssystemplanung (MOVE)

M.A. Céline Schmidt-Hamburger
Leiterin der Studie
Karlsgasse 11, 3. OG, 1040 Wien
E-Mail: celine.schmidt-hamburger@tuwien.ac.at

aspern.mobil LAB

Sonnenallee 35
1220 Wien
E-Mail: info@mobilab.wien

www.mobillab.wien
www.facebook.com/aspernmobillab
www.instagram.com/aspern_mobil_lab